KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach
Ortsgemeinde Datzeroth
AGS-Schlüssel: 13809010

Stichtag: 28.02.2019

Hauptwohnung gesamt: 249 Nebenwohnung gesamt: 7 Einwohner gesamt: 256
Anzahl der bewohnten Straßen: 17
Anzahl der bewohnten Adressen: 89

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	116	46,586	133	53,414	249	100
davon Ausländer	5	50	5	50	10	4,016
gemeldete Nebenwohnungen	4	57,143	3	42,857	7	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**120**	**46,875**	**136**	**53,125**	**256**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	14	5,622	14	5,622	28	11,245
10-19 Jahre	15	6,024	20	8,032	35	14,056
20-29 Jahre	12	4,819	14	5,622	26	10,442
30-39 Jahre	15	6,024	14	5,622	29	11,647
40-49 Jahre	9	3,614	14	5,622	23	9,237
50-59 Jahre	25	10,04	26	10,442	51	20,482
60-69 Jahre	17	6,827	12	4,819	29	11,647
70-79 Jahre	5	2,008	11	4,418	16	6,426
80-89 Jahre	3	1,205	7	2,811	10	4,016
90-99 Jahre	1	0,402	1	0,402	2	0,803
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**116**	**46,586**	**133**	**53,414**	**249**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	1,205	5	2,008	8	3,213
3-5 Jahre	4	1,606	6	2,41	10	4,016
6-15 Jahre	19	7,631	14	5,622	33	13,253
16-17 Jahre	2	0,803	4	1,606	6	2,41
18-20 Jahre	3	1,205	9	3,614	12	4,819
gesamt	**31**	**12,45**	**38**	**15,261**	**69**	**27,711**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,402	1	0,402	2	0,803
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	0	0	3	1,205	3	1,205
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,402	1	0,402	2	0,803
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	1	0,402	1	0,402
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,402	3	1,205	4	1,606
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,402	1	0,402	2	0,803
gesamt	**4**	**1,606**	**10**	**4,016**	**14**	**5,622**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	39	15,663	54	21,687	93	37,349
römisch-katholisch	27	10,843	31	12,45	58	23,293
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,402	1	0,402
ohne Angabe, gemeinschaftslos	49	19,679	46	18,474	95	38,153
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	1	0,402	1	0,402	2	0,803
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**116**	**46,586**	**133**	**53,414**	**249**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	48	19,277	53	21,285	101	40,562
verheiratet	54	21,687	53	21,285	107	42,972
verwitwert	5	2,008	17	6,827	22	8,835
geschieden	7	2,811	9	3,614	16	6,426
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,803	1	0,402	3	1,205
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**116**	**46,586**	**133**	**53,414**	**249**	**100**

Die Daten wurden am 11.03.2019 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.